

Luzerner Zeitung Online, 4. Oktober 2016, 09:44

Neues Projekt führt schon 14-Jährige an Trainerjobs heran



Die 40 Zuger Hilfsleiter vom ersten Ausbildungsweekend in Cham (PD)

ZUG · Den Zuger Sportvereinen fehlt der Trainernachwuchs. Jetzt geht der Kanton in die Offensive.

Viele Sportvereine im Kanton Zug werden von Kindern überrannt. Oft fehlen die Trainer, was im Sorgenbarometer der Zuger Sportvereine ganz oben steht. «Viele Vereine stehen vor dem Problem, dass Mädchen und Buben im Alter von 14 bis 18 Jahren aus dem Verein austreten», lässt sich Bildungsdirektor Stephan Schleiss in einer Medienmitteilung zitieren.

Deshalb geht das Amt für Sport des Kantons Zug mit dem Projekt «1418coach» neue Wege. Am vergangenen Wochenende fand in Cham das erste Ausbildungswochenende für 14- bis 18-Jährige statt. Vierzig Jugendliche nahmen in den Sportarten Turnen, Fussball und Unihockey teil.

Ziel ist es, Jugendliche früh als Hilfsleiter einzusetzen, mit der Absicht, sie durch die Übernahme von Verantwortung an den Verein zu binden. Da die Ausbildungskurse von Jugend+Sport erst ab 18 Jahren starten, fehlte bisher eine Ausbildungsmöglichkeit für die jungen Leiterinnen und Leiter.

Begleitet werden die Hilfsleiter von einem Gotti oder Götti aus ihrem Verein. Das Projekt wird in mehreren Kantonen durchgeführt und soll im Herbst 2017 erneut in Zug stattfinden.

pd/rem

Diesen Artikel finden Sie auf Luzerner Zeitung Online unter:

<http://www.luzernerzeitung.ch/nachrichten/zentralschweiz/zg/zug/Neues-Projekt-fuehrt-schon-14-Jaehrige-an-Trainerjobs-heran;art93,839173>